

LOTTA KAROTTA feiert mit Sonne und viel Spaß – Initiative „Zukunftsbäume für Rittmarshausen“ gestartet



l o t t a k a r o t t a

Bio-Lieferservice . Laden
Gartestr. 50 A
37130 Gleichen.Rittmarshausen
Fon 05508.999246
Fax 05508.999245
service@lotta-karotta.de
www.lotta-karotta.de

Gleichen-Rittmarshausen. Rund 1000 BesucherInnen feierten am vergangenen Sonntag (23. August 2009) bei strahlendem Sonnenschein das 10-jährige Bestehen des LOTTA KAROTTA Bio-Lieferservices in Rittmarshausen. Ein buntes Programm mit Musik, Tanz und Kindertheater und viele Informationsstände regionaler Initiativen und Betriebe ließen in und um die Räumlichkeiten des Unternehmens keine Langeweile aufkommen. Ein Projekt zur Pflanzung von Apfelbäumen zusammen mit Kindergartenkindern wurde initiiert.

Zum Auftakt der Veranstaltung begrüßten neben Katrin Schlick (geschäftsführende Gesellschafterin) auch Heinz-Jürgen Proch (Bürgermeister der Gemeinde Gleichen), Christel Wemheuer (stellvertretende Landrätin) und Stefanie Kleine von der WRG-Wirtschaftsförderung die BesucherInnen.

Einig waren sich die RednerInnen, dass auch Kleinbetriebe wie LOTTA KAROTTA ihren Beitrag zum Wachsen der Wirtschaft in der Region beitragen und neben der regionalen auch die ökologische Komponente eine zunehmend tragende Rolle spielt. Andreas Backfisch (geschäftsführender Gesellschafter von LOTTA KAROTTA und Gärtnermeister) stieß die Initiative „Zukunftsbäume für Rittmarshausen“ an. Für zunächst 10 Jahre möchte LOTTA KAROTTA jedes Jahr zusammen mit den örtlichen Kindergartenkindern (das sind die zukünftigen BewohnerInnen) auf der Gemarkung einen Apfelbaum pflanzen, um wieder mehr Leben in die Landschaft zu bringen. Dafür wird noch ein Stück Land gesucht. Gepflegt sollen die Bäume vom Gärtnermeister selbst werden – die Ernte fährt der Kindergarten ein.

Um die Mittagszeit heizte die BigBand der IGS mit Blues ein, während schon Leckereien vom Partyservice Primavera aus Reiffenhausen zu erstehen waren.

Kurz darauf verließen mehr als hundert Interessierte den Hof, um mit Andreas Backfisch die BIOLAND-Gärtnerei „Rote Rübe – Schwarzer Rettich“ zu besichtigen.

Für Kinder gab es Ponyreiten vom Reitverein Rittmarshausen. Außerdem bot das Play and Fun Team vor allem für die jüngeren Gäste ein reichhaltiges Programm mit Jonglageutensilien, Kinderschminken, Bauen und Krabbellandschaft.

Die Flamencogruppe der MUSA stellte ihr Können in einem 20-minütigen Auftritt unter Beweis. Das Theaterstück „Warum Giraffe einen langen Hals hat und Schildkröte zu spät kam“ regte Kinder und Erwachsene zum Mitmachen und Mittrommeln an.

„Stimmungs- und wettermäßig ein toller Erfolg“, stellte Katrin Schlick gegen Ende der Veranstaltung zufrieden fest.

Außer Kundinnen und Kunden des Bio-Lieferservices zeigten auch viele Bewohnerinnen und Bewohner der umliegenden Dörfer Interesse an den Führungen durch die Gemüsegärtnerei und den Informationsständen der Ausstellenden.